

BESCHICHTUNGSSYSTEME STAHLWASSERBAU

Alle Beschichtungssysteme basieren auf der DIN/EN/ISO 12944-5

Seite 1

Pos.	Anwendung	Vor- behandlung	Stufe	Produkt	Anzahl Schich- ten	Soll- Schichtdicke (ISO 12944)	Gesamt- Schichtdicke	Besonders zu beachten	Bemerkungen
1.1	Blanke Kontaktflächen	entfetten		COROPUR Phosphatprimer oder ECLON EP (87) Eisenglimmer	1 1	30 µm 30 µm	30 µm	Schichtdicke gleichmässig auftragen	Betrifft Flanschflächen, O-Ring, Nuten etc.
1.2	Wasserumströmte Partien Zulassung BAW	SA 2 ½ Rz >60 µm; GRIT Seg. 2-3 mineralisches Strahlmittel!	Grundierung Deckbeschichtung	COROZINC M Zinkstaubprimer COROPUR NON ABRASIVE schwarz COROPUR NON ABRASIVE grau	1 3	60 µm 3 x 150 µm	510 µm	 Im Farbtonwechsel möglichst glatt auftragen!	Eine ev. Sohlen- verstärkung wird in der Regel zwischen der 2. und 3. Schicht aufgebracht.
1.2.1	Sanierung bestehender gesunder Beschichtungen auf EP- Basis	Anstrahlen (staubstrahlen) in flachem Aufprallwinkel	Grundierung Deckbeschichtung	COROPUR Haft- u. Isoliergrund oder ECLON EP OT Primer COROPUR NON ABRASIVE schwarz und/oder COROPUR NON ABRASIVE grau	1 1 1-3	40 µm ≥80 µm 1-3 x 150 µm	190 -510 µm	 Im Farbtonwechsel möglichst glatt auftragen!	Die Anzahl der Schichten richtet sich nach Bedarf und der Dicke der bestehenden Altbeschichtung
1.3	Schwitzwasserbelastete (u.witterungsexponierte) Partien C5-I DIN/EN/ISO 12944-5	SA 2 ½ Rz >60 µm; GRIT Seg. 2-3 mineralisches Strahlmittel!	Grundierung Zwischenschichten Deckbeschichtung	COROZINC M Zinkstaubprimer COROPUR Eisenglimmer F100 / F103 oder ECLON EP (87) Eisenglimmer ECLON PUR DS Email oder ECLON PUR ACR - resp. COROPUR LS Eisenglimmer	1 2 1	60 µm 2 x 100 µm 60 µm	320 µm		Farbton Decklack nach Vorschrift (RAL-, NCS- oder ECLATIN Eisenglimmerkarte)
1.4	Sichtflächen (Verschalungen, Gehäuse etc.) C3 DIN/EN/ISO 12944-5	SA 2 ½ Rz >60 µm; GRIT Seg. 2-3 mit mineralischem Strahlmittel!	Grundierung Zwischenschicht Deckbeschichtung	COROZINC M Zinkstaubprimer COROPUR Eisenglimmer oder ECLON EP (87) Eisenglimmer F104 ECLON PUR DS Email oder ECLON PUR ACR - resp. COROPUR LS Eisenglimmer	1 1 1	60 µm 80 µm 60 µm	200 µm		Farbton Decklack nach Vorschrift (RAL-, NCS- oder Eisenglimmer) Innenanwendung: ev.mit aromatischem Härter

Alle hier genannten Systeme sind als Beispiele zu verstehen. Sie stimmen mit den Angaben in den jeweiligen Prüfzeugnissen überein. Im Praxisfall muss jedoch - je nach Anforderungsprofil und Beanspruchung - möglicherweise davon abgewichen werden. Deshalb ist immer eine objektbezogene Beratung / Offerte einzuholen.

Eclatin AG Farben + Lacke

Bürenstrasse 131 CH-4574 Lüsslingen
Tel +41(0)32 622 41 41 Fax +41(0)32 623 91 23
info@eclatin.ch www.eclatin.ch

BESCHICHTUNGSSYSTEME STAHLWASSERBAU

Alle Beschichtungssysteme basieren auf der DIN/EN/ISO 12944-5

Seite 2

Pos.	Anwendung	Vor- behandlung	Stufe	Produkt	Anzahl Schich- ten	Soll- Schichtdicke (ISO 12944)	Gesamt- Schichtdicke	Besonders zu beachten	Bemerkungen
2	Beschichtungen in Ölumgebung	SA 2 ½ Rz >60 µm; GRIT Seg. 2-3 mit mineralischem Strahlmittel!	Grundierung	COROZINC M Zinkstaubprimer	1	60 µm	140 µm	Beständig gegen viele synthetische Öle! Bei organischen Ölen ist Anlösung möglich! Rücksprache mit Eclatin; genaue Öltype angeben!	2 x 50 µm COROZINC M sind beständig gegen synthetische Öle bis zu 80°C .Farbton Decklack nach Vorschrift.
			Deckbeschichtung	COROPUR Decklack oder ECLON PUR ACR oder ECLON PUR DS	2	2 x 40 µm			
3	Rostfreie Teile und Steuerleitungen	Werden in der Regel nicht beschichtet. Wasserführende Bauteile sind zur Verhinderung elektrolytischer Korrosion mit einer Isolationsschicht zu versehen.							
4	Rohrleitungen im Wasserbereich	Rohrleitungen werden im Allgemeinen nicht beschichtet. Schneidringverschraubungen und zugehörige Leitungen bestehen aus rostfreiem Stahl. Geschweisste Rohrleitungen aus (rostendem) Stahl werden feuerverzinkt							
5	Rohrleitungen im Ölbereich	Rohrleitungen werden im Allgemeinen nicht beschichtet. Schneidringverschraubungen aus chromatiertem Stahl mit rostfreien Schneidringen oder aus Chromstahl. Die zugehörigen Leitungen bestehen ebenfalls aus rostfreiem Material. Geschweisste Rohrleitungen bestehen aus Chromstahl: sauber verputzen, beizen, phosphatieren und für den Einbau konservieren.							
5.1	Weitere Anstriche (Auf Chromstahl im Ölbereich)	SA 2 ½ Rz >60 µm; GRIT Seg. 2-3 mit mineralischem Strahlmittel!	Grundierung	ECLON EP (87) Eisenglimmer F100	1	60 µm	120 µm		Farbton Decklack nach Vorschrift (RAL-, NCS)
			Deckbeschichtung	ECLON PUR DS Email	1	60 µm			

Alle hier genannten Systeme sind als Beispiele zu verstehen. Sie stimmen mit den Angaben in den jeweiligen Prüfzeugnissen überein. Im Praxisfall muss jedoch - je nach Anforderungsprofil und Beanspruchung - möglicherweise davon abgewichen werden. Deshalb ist immer eine objektbezogene Beratung / Offerte einzuholen.

Lüsslingen, März 2017/CT